

## Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SpVgg Greuther Fürth IV : TSV 1924 Ammerndorf  
Montag, 18.09.2023, 20:00 Uhr

### Spielverlauf zwischen SpVgg Greuther Fürth IV - TSV 1924 Ammerndorf eindeutiger als knappes Satzverhältnis es vermuten lässt

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Verlauf vermuten lässt, so stand der Sieger schon vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 19:16 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV 1924 Ammerndorf ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen die SpVgg Greuther Fürth IV. Rund 2 Stunden lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Michael Grimm mit seinem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für seine Mannschaft vorzeitig verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 1. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Wening und Grimm, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Winter / Hammerschmid gegen Wening / Grimm. Kehm / Lenz hatten im Anschluss ihre Gegner Kiprijanovski / Stinzendörfer beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Waldemar Kehm verlor anschließend sein Spiel gegen Michael Grimm unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Hans Wening hatte Martin Winter nur im ersten Satz eine Chance. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht ganz mithalten konnte Moritz Lenz, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Stinzendörfer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Eher wenig Gegenwehr bekam Axel Hammerschmid beim 11:7, 12:10, 11:6 von Goran Kiprijanovski. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SpVgg Greuther Fürth IV und des TSV 1924 Ammerndorf. Kaum Chancen hatte Waldemar Kehm bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Hans Wening, so dass Wening seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Unglücklich war Martin Winter in der Begegnung gegen Michael Grimm, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nicht einen Satzgewinn überließ Moritz Lenz seinem Gegner Goran Kiprijanovski beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 3:6. Axel Hammerschmid konnte im Spiel gegen Martin Stinzendörfer einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Mit dem Sieg im letzten Spiel konnte die SpVgg Greuther Fürth IV weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Zähler des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Ergebnis wird die SpVgg Greuther Fürth IV am 02.10.2023 gegen den TSV 1895 Burgfarrnbach versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 29.09.2023 gegen den SV Weiherhof V mitnehmen.

#### Statistik:

#### SpVgg Greuther Fürth IV

---

Doppel: Winter / Hammerschmid 0:1, Kehm / Lenz 1:0

Einzel: W. Kehm 0:2, M. Winter 0:2, M. Lenz 1:1, A. Hammerschmid 2:0

**TSV 1924 Ammerndorf**

Doppel: Wening / Grimm 1:0, Kiprijanovski / Stinzendörfer 0:1

Einzel: H. Wening 2:0, M. Grimm 2:0, G. Kiprijanovski 0:2, M. Stinzendörfer 1:1